

Kinderferienspiele 2022 – Fischmobil

Die Fischereifreunde Dörzbach und Umgebung e.V. beteiligten sich wieder bei den Kinderferienspielen der Gemeinde Dörzbach.

In diesem Jahr war das Fischmobil des Landesfischereiverbandes Baden-Württemberg vor Ort, wie bereits 2020. Viele Kinder waren erneut dabei, ein gutes Zeichen, daher hatten wir die Themenauswahl etwas variiert. Der Name der betreuenden Biologin hat sich zwar zwischenzeitlich geändert, nun Anna Pechmann, dies aber nur aufgrund ihrer Heirat.

Insgesamt 24 Kinder zwischen 6 und 14 Jahren fanden sich um 13 Uhr ein, bei angenehmen 28°C Luft- und 24°C Wassertemperatur. Das „Fischmobil“, war neben dem Tennisheim, in unmittelbarer Nähe zur Jagst aufgestellt.

Spielerisch lernten die Kinder zuerst die Tiere kennen, die im und am Fluss vorkommen, ökologische Zusammenhänge verstehen, im Besonderen die Kleintiere (Makrozoobenthos) und deren Funktion in der Nahrungskette sowie heimische Fische und deren Lebensraum.

In kleinen Gruppen suchten die Mädchen und Jungen an der Jagst anschließend nach natürlichen und künstlichen Strukturen des Gewässers und bewerteten dabei mögliche Lebensbereiche und Standorte von Fischen.

Dann ging es auch in das Wasser. Die angehenden Forscher konnten an einer flachen Stelle in der Jagst selbst Fliegenlarven, Wasserkäfer, Bachflohkrebse, Libellenlarven, Muscheln und Egel fangen. Mit Stiefeln, Sandalen oder barfuß, teilweise bis zum Bauchnabel im Wasser, waren die Kinder erfolgreich unterwegs. Diese Kleinlebewesen wurden gleich vor Ort nach Arten sortiert. Dabei wurden in kurzer Zeit 22 verschiedene Arten nachgewiesen, u.a. auch Steinfliegenlarven. Ein Indiz, dass die Wasserqualität in diesem Bereich gut ist.

Anhand von Mikroskopen, Mappen mit Beschreibungen der verschiedenen Kleintiere, sowie weiterer Utensilien konnten die verschiedenen Fundstücke danach im wahrsten Sinne des Wortes genauer unter die Lupe genommen werden. Die Kleinlebewesen wurden übrigens später unversehrt in die Jagst zurückgesetzt.

Die Helfer der Fischereifreunde versorgten die eifrigen Gewässerbiologen mit Getränken, Brezeln, Obst und Hohenloher Landeis. Wir freuen uns, dass die Kinder sehr großes Interesse zeigten und einige Eltern sogar nach dem offiziellen Ende noch etwas auf ihre Kinder warten mussten, die sich kaum von den Mikroskopen trennen konnten. Unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung hatten diese noch über Computerspiele und „zocken“ diskutiert, beim Verabschieden über die unterschiedlichen Tiere, die sie neu entdeckt haben.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Anna Pechmann für die hervorragende Durchführung und beim Landesfischereiverband für diese prima Einrichtung, sowie bei der Tennisabteilung des TSV für die Bereitstellung des Vereinsheimes.

<https://www.fisch-on-tour.de/>

Walter Rauch
Gewässerwart
Fischereifreunde Dörzbach und Umgebung e.V.



Gespannte Aufmerksamkeit bei den Erklärungen von Anne Pechmann



Auswahl von Hilfswerkzeugen am Ufer



Auf dem Rückweg von der Jagst, zur Pause



Beim Suchen und Einsammeln der Kleinlebewesen in der Jagst



Mehr oder weniger Tief im Wasser, mit Zuschauern



Freiwillige Überstunden, beim Bestimmen der einzelnen Arten